

	<p>Objekt: Röm. Republik: C. Iulius Caesar</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18217048</p>
--	---

Beschreibung

Auf Vorder- und Rückseite Punzen bzw. ein Graffito. - Die erste Prägung Caesars im Bürgerkrieg weist mit der Rs. auf sein Amt als Pontifex maximus hin, das er seit 63 v. Chr. bekleidete. Die Vs. ist schwer zu deuten, möglicherweise stellt sie den Sieg des Guten über das Böse dar (RRC 735). Woytek (2003) 122 verweist auf Plinius, nat. hist. 8, 32-34.

Vorderseite: Ein Elefant nach r., eine Schlange niedertrampelnd. Unten r. Punze D und l. das Graffito X.

Rückseite: Verschiedene Kultgeräte. Von l. nach r.: Schöpfkelle (simpulum), Weihwedel (aspergillum) sowie Axt (securis) und Priesterhut (apex). Oben l. Punze V.

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Mit Punze: Einrieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.78 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt wann 49-48 v. Chr.
wer

wo Gallien

Hergestellt wann 49-48 v. Chr.

	wer	
	wo	Hispanien
Beauftragt	wann	
	wer	Gaius Iulius Caesar (-100--44)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hessisches Landesmuseum Kassel
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Fabeltier
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Spanien und Portugal
- Tier

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 119-133. 558 (mobile Münzstätte Caesars in Gallia und Hispania im Jahre 49 v. Chr.).
- RRC Nr. 443,1 (datiert 49-48 v. Chr.).